

LAUFENDE
INVENTUR

20/21



THEATERRAMPE.DE

**LAUFENDE
INVENTUR**

SEPTEMBER

Do 10 20:00 **Raketenradio** Radioshow mit BRTHR, Gast-DJs: St. Malo & François Fantasy (Discoteca Synthetica) im Webradio
 Mo 14 21:00 **Montage** Reihe mit Andreas Vogel und Michael Piltz
 Mo 21 21:00 **Montage**
 Mo 28 21:00 **Montage**

OKTOBER

Sa 03 20:00 **Norm ist Fiktion #5/1** Konzert, Ausstellung, Performance von NAF
 Mo 05 21:00 **Montage**
 Mi 07 17:00 **Die Bewegung** Performance von Herbordt/Mohren, Die Institution (S-Süd), stündlich bis 20:00
 Do 08 19:00 **Ankunft Theater Rampe #10** in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart
 Do 08 20:00 **Norm ist Fiktion #5/1**
 Fr 09 19:30 **Auf den ersten Blick** keine Einführung von Sara Dahme zu Norm ist Fiktion #5/1
 Fr 09 20:00 **Norm ist Fiktion #5/1**
 Sa 10 20:00 **Norm ist Fiktion #5/1**
 Mo 12 21:00 **Montage**
 Sa 17 20:00 **Cosmic Radio Show** mit Live-Musik von Braun, Schäfer & Vogel (BSV)
 Mo 19 21:00 **Montage**
 So 25 11:00 **Das Abo auf der Brache** Wahrnehmungsexperiment mit Prof. Florian Feisel im Theatre of the Long Now am Kunstverein Wagenhalle, Stuttgart
 Mo 26 18:30 **Feierabend, Habibi** in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart
 Mo 26 21:00 **Montage**
 Fr 30 20:00 **Space as a Service** musikalische Performance von Gruppe CIS, FREISCHWIMMEN
 Sa 31 20:00 **Space as a Service**

NOVEMBER

Mo 02 21:00 **Montage**
 Mi 04 17:00 **Die Bewegung** Die Institution (S-Süd), stündlich bis 20:00
 Fr 06 20:00 **Kanon** Performance von She She Pop
 Sa 07 20:00 **Kanon**
 Mo 09 21:00 **Montage**
 Mi 11 20:00 **Die Gesellschaft** Performance von Herbordt/Mohren
 Mi 11 So 15 **MADE IN STUTTGART**
 Interkulturelles Festival
 Forum der Kulturen u.v.a.
 mis.madeingermany-stuttgart.de
 Fr 13 20:30 **MADE IN STUTTGART** Tanzperformance von Die TanzKompanie
 Sa 14 20:00 **Neubau** Queerer Heimatfilm von Johannes Maria Schmit mit Tucké Royale
 So 15 16:00 **Rosa Detlef** Schwule Gala von MCC Salz der Erde Gemeinde Stuttgart
 So 15 20:00 **Was tun? Gespräch an der Gurke** mit mehreren Generationen aus der Stuttgarter LSBTTIQ*-Szene
 Mo 16 21:00 **Montage**
 Mi 18 20:00 **Space as a Service**
 Do 19 20:00 **Space as a Service**
 Fr 20 19:30 **Auf den ersten Blick** keine Einführung von Sara Dahme zu Space as a Service
 Fr 20 20:00 **Space as a Service**
 Sa 21 17:00 **Herbarium** performativ-installativer Galaabend im Theatre of the Long Now am Kunstverein Wagenhalle, Stuttgart
 Sa 21 20:00 **Space as a Service**
 Mo 23 21:00 **Montage**
 Mo 30 18:30 **Feierabend, Habibi**
 Mo 30 21:00 **Montage**

DEZEMBER

Mi 02 17:00 **Die Bewegung** Die Institution (S-Süd), stündlich bis 20:00
 Do 03 20:00 **Die Äffin** Tanzperformance von backsteinhaus produktion
 Fr 04 20:00 **Die Äffin**
 Sa 05 20:00 **Die Äffin**
 So 06 11:00 **Das Abo auf der Brache**
 Mo 07 18:30 **Feierabend, Habibi**
 Mo 07 21:00 **Montage**
 Mi 09 20:00 **Die Äffin**
 Do 10 19:00 **Ankunft Theater Rampe #11**
 Do 10 20:00 **Die Äffin**
 Mo 14 21:00 **Montage**
 Di 15 20:00 **Die Gesellschaft**
 Do 17 20:00 **Nora oder ein Altenheim** von Follow Us, FREISCHWIMMEN
 Fr 18 19:30 **Auf den ersten Blick** keine Einführung von Sara Dahme zu Nora oder ein Altenheim
 Fr 18 20:00 **Nora oder ein Altenheim**
 Sa 19 20:00 **Nora oder ein Altenheim**
 Mo 21 21:00 **Montage**
 Di 22 20:00 **Cosmic Radio Show**

RAMPE REIST

5. + 12.9. **ICH BIN NICHT BEREIT, GERETTET ZU WERDEN* & PANDEMIE – EINE WIEDERGÄNGERIN** von Sivan Ben Yishai, Marie Bues, Niko Eleftheriadis | **Kunstfest Weimar**
 15.–19.9. **WOLFGANG** Tanzperformance von backsteinhaus produktion | **Stockholm Fringe Festival**, im Stream: www.stockholmfestival.com
 21.–27.9. **WOLFGANG** Tanzperformance von backsteinhaus produktion | **Istanbul Fringe Festival**, im Stream: www.fringeistanbul.com



FREISCHWIMMEN ist eine Plattform für Performance und Theater von brut Wien, FFT Düsseldorf, Gessnerallee Zürich, HochX München, LOFFT – DAS THEATER Leipzig, Schwankhalle Bremen, Sophiensæle Berlin und Theater Rampe Stuttgart. freischwimmen.org



Das Theater Rampe ist Unterzeichner*in von DIE VIELEN BADEN-WÜRTTEMBERG, die als ein antifaschistisches, solidarische Bündnis für eine demokratische, offene Gesellschaft eintreten. dievielen.de



Das VOLKS*THEATER RAMPE realisiert Aktionen und stiftet als Nachbarschaftstheater Gemeinschaft im Stuttgarter Süden. Aktuelles: theaterrampe.de



Dieser Spielplan gilt vorbehaltlich der aktuellen Hygieneverordnungen. Für Veranstaltungen gelten Hygienevorgaben und Infektionsschutzmaßnahmen. Die Bar Rakete bleibt vorbehaltlich weiterer Lockerungen geschlossen. Aktuelle Änderungen finden Sie auf unserer Website. (Stand 17.7.2020)



Baden-Württemberg



INDEX

A

Ankunft Theater Rampe (Gespräche und Essen) Wir versammeln uns schon vor der Aufführung zum gemeinsamen Kochen und Essen. Nach der Vorstellung setzen wir das Gespräch fort. Einmal im Quartal lädt das **Katholische Bildungswerk Stuttgart** Künstler*innen, Rampe-Neulinge und Stammgäste ein. Anmeldung: kbw-stuttgart.de

C

Cosmic Radio Show (interaktive Talk- und Musikshow) Start der neuen Reihe des Singles-Club-Teams **Braun, Schäfer & Vogel** (BSV), die live im Freien Radio Stuttgart (freies-radio.de, UKW 99,2 MHz.) übertragen wird. Thema der ersten Sendung: „Wahrheit und Realness“. Gespräche und musikalische Beiträge zu einem Begriffspaar aus Kultur und Gesellschaft. Gäste sind **Henrik von Holtum** aka **Textor** (Kinderzimmer Productions) und der Medienwissenschaftler **Martin Doll**.

D

Das Abo auf der Brache → **Theatre Of The Long Now**

Die Äffin (Tanzperformance) Ein Solo von **backsteinhaus produktion**, kreiert von einer Tänzerin, einem Musiker, einer Choreografin und einem unsichtbaren Ensemble. Die Performance spielt mit den Gemeinsamkeiten und Differenzen zwischen uns als Spezies und unseren Vorfahren. Sie blickt zurück, unterläuft ein Weltbild, das den Menschen im Zentrum hat und nimmt uns mit auf einen entlarvenden Ahnengang. Sie stolpert über unser Erbe und lässt **backsteinhaus produktion** mit den Kernfragen der Evolution ringen, bis die Angst vor dem Fortschritt real wird. Wann dachten wir Homo sapiens eigentlich, wir seien sapiens?

Die Gesellschaft (Performance) Meterweise Akten mit der Aufschrift „Spinner!“. Darin werden im Archiv der Max-Planck-Gesellschaft nie realisierte Vorschläge von unabhängigen Projektentwickler*innen seit 1900 gesammelt: ein europäischer Mütterrat, die Formeln zur Erlangung des stabilen Weltfriedens oder pädagogische Reformprojekte. **Herbordt/Mohren** sichten diese Akten und inszenieren im Verlauf der Spielzeit eine neue Forschungsgesellschaft: generationenübergreifend, partizipativ und engagiert. In einem mobilen Raum-Interface, das virtuelle und tatsächliche Orte verschränkt.

Die Bewegung (Performance). Es geht nicht mehr um Utopien. Es geht um echte Alternativen. In der Performance von **Herbordt/Mohren** für zwei Besucher*innen tragen diese eine unscheinbare Kiste bei sich. Eine Theatermaschine, mitsamt Video-Monitor, Lautsprechern, Textdokumenten und Objekten eines Archivs. Ein Büro wird zum Theater und zum Ausgangspunkt einer Bewegung.

F

Feierabend, Habibi Du kannst es Nachbarschaftstreff oder Sprachcafé nennen – auf jeden Fall ist Feierabend, Habibi! Kommt vorbei, lernt nette Leute kennen, sprecht gemeinsam Deutsch, bringt was zum Abendessen mit.

FREISCHWIMMEN → **Nora oder ein Altenheim, Space as a Service**

H

Herbarium → **Theatre Of The Long Now**

K

Kanon (Performance) ist Ritual, Revue und kollektive Geschichtsschreibung insbesondere für die Inszenierungen, die jenseits des dramatischen Kanons stehen, von denen nach ihren Aufführungen scheinbar nichts bleibt, als die Erinnerung der Beteiligten. Der Kanon entfaltet sich jeden Abend neu und spontan aus der anwesenden Gemeinschaft: Entwickelt wird er von **She She Pop** und anderen Künstler*innen aus der Freien Szene. Und auch die Zuschauer*innen sind aufgerufen, ihre Erlebnisse an besondere performative Momente in den Kanon einzuschreiben.

M

Made in Stuttgart (interkulturelles Festival) Das Programm gestaltet eine Stuttgarter Bürger*innen-Jury. Künstler*innen mit Migrationsgeschichte zeigen Theater, Musik, Tanz, Literatur, Film, Performance und mehr. Eine Kooperation des **Forum der Kulturen** mit 21 Stuttgarter Kultureinrichtungen. Am Theater Rampe zu Gast: eine Tanzperformance sowie **Danial Mortazavi** mit Bildern aus seiner Serie „Derealisierung“.

Montage (Salon) Jeden Montag besuchen Menschen freiwillig und kostenlos die Veranstaltungsreihe von **Piltz&Vogel**, die sich mit Populärkultur und anderen interessanten Themen aus Politik und Gesellschaft beschäftigt.

KARTEN

Tageskasse Di–Fr 11–13 + 15–17 Uhr
Telefon 0711/620 09 09-0
Abendkasse Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
E-Mail karten@theaterrampe.de
Web theaterrampe.de
 reservix.de
 (zzgl. Reservix-Systemgebühr 2€ pro Ticket)

Herausgeber Theater Rampe e.V.
 Intendanz Marie Bues, Martina Grohmann
 Theater Rampe Filderstraße 47, 70180 Stuttgart
 Redaktion Kathrin Stärk
 Gestaltung studio panorama
 Druck Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH + Co.KG
 Redaktionsschluss 10.07.2020 – Änderungen vorbehalten!

N

Neubau (Queerer Heimatfilm von **Johannes Maria Schmit**) spielt in der Brandenburger Provinz und erzählt von Markus, der hin- und hergerissen ist zwischen der Liebe zu seinen pflegebedürftigen Omas in der Uckermark und der Sehnsucht nach einem anderen Leben in Berlin. Der Film entstand 2019 anlässlich des 50. Jahrestags von Stone-wall. **NEUBAU**, für den **Tucké Royale** das Drehbuch schrieb und die Hauptrolle übernahm, wurde im Januar 2020 beim Filmfestival Max Ophüls Preis für Buch und Schauspiel mit dem Preis „Gesellschaftlich relevanter Film“ und „Bester Spielfilm“ ausgezeichnet.

Nora oder ein Altenheim (Performance) **Annina Machaz** und **Mira Kandathil** holen **Henrik Ibsens** bekannteste Frauenfigur in die Gegenwart und versetzen sie – dem demografischen Wandel unserer Zeit entsprechend – ins Senior*innenheim. Wie in Noras Puppenhaus mangelt es auch hier nicht an starren Strukturen und Bevormundung. Mit dem Motto „nothing to lose – nothing to expect“ tut sich jedoch auch ein Möglichkeitsraum auf. Zwischen Kuchenduft und Kühlschranks, behaglichem Kaminfeuer und eisigem Schneegestöber wird das Publikum mit vielfältigen Fantasien über eine für uns alle mögliche Zukunft konfrontiert: das Altenheim. Eine Koproduktion von **Follow Us** mit **FREISCHWIMMEN**.

Norm ist Fiktion #5/1 (Konzert, Ausstellung, Performance). Mit musikalischen Gästen geht 392, das von NAF entwickelte sechs Meter lange Instrument, Verwandtschaften ein. Das Projekt ist auf Konversation, nicht auf Konsens angelegt und folgt dem Gedanken von „We are humus, not Homo, not Anthropos; we are compost, not Posthuman.“ (Donna Haraway). NIF #5/1 verbindet Videos, Gemälde und Skulpturen, Performance, Theater und Musik.

R

Raketenradio (Webshow auf mixlr.com/theater-rampe) hilft allen, die das Leben mit und in der Rakete entbehren und vermissen. BRTHR tritt als Studioband auf, moderiert wird die Sendung von **Aliki Schäfer & Andreas Vogel**. DJ-Gäste sind **St. Malo & François Fantasy** (Discoteca Synthetica). Wer die Rakete konkret unterstützen und weitere, exklusive Podcasts hören möchte, kann dies auf steadyhq.com/de/raketenradiostuttgart.

Rosa Detlef – Preisverleihung (schwule Gala) **Salz der Erde MCC Gemeinde Stuttgart** verleiht zum 11. Mal den Rosa Detlef. Der Preis geht an Menschen, Gruppen oder Organisationen, die sich um die LSBTTIQ*-Gemeinschaft verdient gemacht haben: durch ihre Arbeit, ihren Einsatz oder Zivilcourage.

S

Space as a Service (musikalische Performance) setzt sich mit der Konjunktur von Co- und Micro-Living als Lebensmodelle der Zukunft auseinander, in denen Menschen wie polierte Avatare wandeln. **Gruppe CIS** zeigt, dass dieser neoliberale Traum des funktionalisierten Lebens die Trägheit organischer Leiber vernachlässigt, die sich gegen den Upload in die Cloud sträuben und oft unberechenbar operieren. Es gibt Saft und Chaos. In Koproduktion mit **FREISCHWIMMEN**.

T

Theatre of the Long Now (sehr langsame Aktionskunst) ist das Versprechen, einer 100 Jahre andauernden Vorstellung auf einer Brachfläche bei der Container City mit Wachstumsprozessen, Bauprozessen, sozialen, politischen und performativen Prozessen. Seit 2017 leiten **Bureau Baubotanik** und **Ferl+Hertel** das Theater. Das Theatre of the Long Now ist sehr langsame Aktionskunst: Ein Audiowalk ist jederzeit auf der Brache mit dem eigenen Smartphone verfügbar. **Das Abo auf der Brache** (Matinee) lädt zu einem Wahrnehmungsexperiment ein: Die Akteur*innen sonnen sich in den letzten Strahlen oder sind bereits in ihrer Winterruhe. Mit einer kurzen Einführung von **Prof. Florian Feisel**, Tee und Gebäck in der Pause sowie Nachgespräch. Die Pflanzen haben beim **Herbarium** (performativ-installativer Galaabend) ihren ersten Auftritt. Das Publikum ist eingeladen, das botanische Ensemble aus ungewöhnten Blickwinkeln kennenzulernen: mit Fotoausstellung, Filmscreening und Outdoor-Performance.

W

Was tun – Gespräch an der Gurke (Realitätslabor mit Gästen aus der Stadt) Unsere Gäste aus mehreren Generationen der LSBTTIQ*-Szene diskutieren: Sind wir unter dem Regenbogen alle gleich und was sind die Differenzen? Was heißt eigentlich LSBTTIQ*? Woher kommt das? Und wer ist damit gemeint? Ach so, es gibt natürlich auch Getränke. Und Gewürzgurken. Aktuelle Gäste: theaterrampe.de

PREISE

Unterstützer*innen € 30
Normalzahler*innen € 16
Nachbar*innen' € 12
Ermäßigt € 9
 Studierende / Azubis / Besucher*innen mit Schwerbehindertenausweis
Schüler*innen-Gruppen' (pro Person / ab 5 Personen) ... € 6
Startrampe' € 0
 Studierende und Auszubildende im ersten Jahr, sowie Menschen im Freiwilligendienst (FSJ u.ä.)
Bonuscard+ Kultur-Inhaber*innen' € 0
OBENdRAUF € 0
 Die solidarische Karte aus dem Glas für alle

Individuelle Sonderkonditionen für Kolleg*innen und Studierende künstlerischer Hochschulen auf Nachfrage sowie Vergünstigungen für Mitglieder der Kulturgemeinschaft (kulturgemeinschaft.de). Für manche Veranstaltungen gelten Sonderpreise oder freier Eintritt.

¹Online-Reservierungen über karten@theaterrampe.de